

[29748] Soeben erschien:

Ungarns Tausendjährling

in deutschem Lichte.

Eine Festschrift zur Millenniumsfeier von Heinrich Wastian.

Preis 2 M ord., 1 M 50 S netto, 1 M 40 S bar und 11/10.

In packender Sprache zeigt der Verfasser, was Ungarn dem Deutschland verdankt und wie es nun die geleisteten Dienste mit schönem Lohne lohnt. Er zollt den guten Eigenschaften des ungarischen Nationalcharakters alle Anerkennung, zertrümmert aber unbarmherzig das ganze Gebäude ihrer Geschichtsfälschung und deckt die Dugende von Rechts- und Eidbrüchen auf, durch die deutsches Recht zu Boden getreten wurde. Die Schrift erscheint gerade zur richtigen Zeit und wird mächtig dazu beitragen, das Nationalgefühl zu stärken und zu rücksichtslosem Kampfe aufzumuntern.

Ich bitte um thätige Verwendung. Da die ganze nationale Presse das Buch eingehend besprechen wird, dürfte sich, zumal in Oesterreich, eine sehr starke Nachfrage geltend machen.

Der gesamte Reinerlös wird dem deutschen Studentenheim und Vereinshaus in Gilly überwiesen.

Hochachtend

München, 3. Juli 1896.

J. F. Lehmann's Verlag.

[29446] Den verehrten Sortimentsbuchhandlungen beehren wir uns mitzuteilen, daß infolge besonderen Uebereinkommens mit der Verlagsbuchhandlung „Styria“ in Graz das von dieser im Börsenblatt Nr. 89 bereits angekündigte Werk:

Juden und Katholiken in Oesterreich - Ungarn.

Von

J. Kannengieser.

Autorisierte Uebersetzung aus dem Französischen

in unseren Kommissionsverlag übergegangen und soeben erschienen ist.

Die infolge des Inserates der Verlagsbuchhandlung Styria eingelaufenen Bestellungen wurden von uns expediert und sind die Pakete bereits über Leipzig und Wien abgegangen.

Diejenigen Firmen, welche noch nicht bestellt haben, ersuchen wir möglichst bald bei uns bestellen zu wollen.

Wir liefern mit 33 1/3 % Rabatt und auf 10 Expre. ein Freixemplar.

Preis 2 M 50 S ord., 1 M 67 S netto bar u. 11/10.

Trier, 1. Juli 1896

Paulinus-Druckerei.

[28793] Soeben erschien und nur hier angezeigt:

Alphons am Rhein,

Wahrheit und Dichtung

6 Erzählungen aus dem Leben.

Hochlegant broschiert mit farbigem Umschlag 3 M ord., 2 M 25 S no., 2 M bar und 11/10.

Die gute Aufnahme, welche das im vorigen Jahre von demselben Verfasser bei mir erschienene Werkchen „Maria“ im Buchhandel gefunden hat, giebt mir Veranlassung obige Sammlung, mehrere kleinere Erzählungen, unter dem Gesamttitel „Wahrheit

und Dichtung“ folgen zu lassen. Dieselben, ausnahmslos aus dem vollen Leben gegriffen, dürfen in allen Kreisen um so mehr Beachtung beanspruchen, als in ihnen erzieherische, gesellschaftliche und sozialpolitische Fragen in interessanter Weise gestreift werden. Der Verfasser, der das Leben und Treiben auf der Straße wie im Gerichtssaal, in der Gesellschaft wie in der Familie kennt, zeigt sich als ein scharfer Beobachter, dem die Strömungen und Regungen unserer Zeit nicht entgehen.

Die Ausstattung des Bandes, dem ein zweiter folgen wird, ist eine ebenso geschmackvolle wie künstlerische.

Ich bitte verlangen zu wollen.

Hochachtend

Schw. Gmünd.

Jos. Roth's Buchhandlung
(Hermann Odenwaldt).

Kesselring'sche Hofbuchhandlung
in Silbburghausen.

[29804]

Soeben erschienen:

Ausgewählte Entwürfe

zu freistehenden und eingebauten

Wohnhäusern.

Entworfen von Schülern deutscher
Baugewerkschulen.

Gesammelt und herausgegeben

von

Ebeling & Tietjens,

Architekten.

==== Heft 1. ====

Fol. 1 M 60 S ord., 1 M 20 S no.

Schriften des Vereins

für

Sachsen - Meiningische Geschichte
und Landeskunde.

Heft 21.

Inhalt: Heinrich, Herzog von K mhild
1676—1710.

Lebens-, Charakter- und Zeitbild von
Dr. G. Jacob, S. W. Hofrat.

Gr. 8°. 2 M 50 S ord., 2 M no. bar.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Silbburghausen.

Kesselring'sche Hofbuchhandlung.

Nils Pehrsson in Leipzig.

[29872]

Im Verlage von L. Chailley in Paris
erscheint am 25. d. M.:

Gyp, Oh ! les dirigeants! Avec 100
pages d'images colori es par Bob. 1 vol.
  3 fr. 50 c.

Diese Neuigkeit wird gewiss denselben
Erfolg erzielen wie der in gleicher Ausstat-
tung vorher erschienene Band:

„Les Gens chic“.

Bitte gef. umgehend zu betellen.

Hochachtungsvoll

Nils Pehrsson.